

Dorfentwicklungskonzept (DEK) Sankt Arnold 2025



Von links nach rechts: AK „Siedlungsstruktur und Ortskern“ vom Dienstag, den 02. September 2014, AK „Grundversorgung und Mobilität“ vom Donnerstag, den 04. September 2014 und AK „Tourismus und Freizeit“ vom Dienstag, den 09. September 2014 im Schützen-Vereinsheim (Fotos: planinvent 2014)

Kurzzusammenfassung der Arbeitskreis-Ergebnisse (1. Runde)

Das DEK – Strategie und Aktion:

Was das DEK leisten kann – und was nicht

- + Prüfung und Bündelung bestehender Ideen und Konzepte
- + Ergänzung durch neue Ideen und konzeptionelle Ansätze
- + Finden einer kollektiv verabredeten, gemeinsamen „Linie“ für die Zukunft von St. Arnold
- + Entwicklung von Details zu Leitbildern der Ortsentwicklung und zu Projekten, die diese Leitbilder unterstützen
- + Aufzeigen eines „Fahrplans“ für die Zukunftsplanung mit Leitfaden-Charakter zur Umsetzung
- + direkte, prozessbegleitende Abstimmung mit der Stadt Neuenkirchen
- keine formelle (verbindliche) Planung im Sinne eines Flächennutzungs-, Bebauungs- oder amtlichen Planes
- keine direkte Finanzmittelzugabe, aber neue Finanzierungsmöglichkeiten durch abgestimmtes, ortstragenes Konzept, Fördermittelzugang etc.
- keine Zusicherung der Umsetzung aller Einzelbausteine, die in das DEK aufgenommen werden
- keine gutachterlichen Detailinhalte
- keine Abnahme von Projektarbeit und Umsetzungsarbeit durch die St. Arnolder Bürgerinnen und Bürger: Die „Kümmerer“ müssen im Prozess vor Ort gefunden werden

Projekte als Mittel zum Zweck

- Das DEK bietet die Chance, konkrete Projekte und Maßnahmen koordiniert, abgestimmt und nachhaltig umzusetzen - in allen Themenbereichen, die für die Dorfentwicklung von Belang sind (integrierter Ansatz)
- Darüber hinaus ist das DEK ein Instrument, das für einige Projekte Förderungen der öffentlichen Hand und somit finanzielle Unterstützung vorhalten kann; Voraussetzung ist die Aufnahme des Projektes in den DEK-Bericht
- Um diese Vorteile nutzen zu können, sind solche Projekte an bestimmte Konditionen gebunden:
 - Einbettung der Projektideen in den Kontext der DEK-Gesamtstrategie → Leitbilder entwickeln und beachten (s.u.); Projekte sollten also die strategische Ausrichtung der Dorfentwicklung unterstützen und zur Zielerreichung dieser Strategie beitragen
 - Erstellung eines Projektprofils unter Berücksichtigung der Projektkriterien für das DEK
 - i.d.R. kein vorzeitiger Maßnahmenbeginn → Start erst nach Anerkennung des DEK durch die Bezirksregierung als möglicher Fördermittelgeber (Ausnahmen möglich)
 - Formalitäten bei der Projektumsetzung beachten: für die Antragstellung formale Abläufe berücksichtigen

Eine „Vision“ für die Zukunft von St. Arnold

Ziele und Leitbilder der Dorfentwicklung

- Leitbilder im DEK sind Zielvorstellungen für St. Arnold in der Zukunft: „Dahin wollen wir mit der Dorfentwicklung“
- diese Leitbilder dürfen „schwammig“ sein, sollten aber übergeordnete Bedeutung für die Dorfentwicklung haben
- sie dienen der Verabredung einer gemeinsamen DEK-Linie, auf die die DEK-Mitstreiter sich mehrheitlich einigen (Konsens)
- die Projekte im DEK dienen zur Unterstützung der Leitbilder, nicht umgekehrt



Dorfentwicklungskonzept (DEK) Sankt Arnold 2025

- aufgrund der langfristigen Perspektive (Perspektivzeitraum etwa 2025) sind solche Leitbilder i.d.R. nicht statisch, sondern im Laufe der Zeit veränderbar; eine entsprechende Überprüfung der Leitbilder/Ziele des DEK sollte regelmäßig stattfinden
- folgende Ziele und Leitbilder wurden in den Arbeitskreisen bislang erörtert:

Arbeitskreis „Siedlungsstruktur und Ortskern“:

- Sankt Arnold 2025 ist ein attraktiver und begehrter Wohnort im Grünen für Jung und Alt mit wichtigen Einrichtungen (Kindertagesstätte/Familienzentrum, Grundschule oder Seniorenzentrum) vor Ort.
- Sankt Arnold verfügt im Jahr 2025 über eine klar definierte Ortsmitte, die einen attraktiven Raum für Veranstaltungen oder Treffen bietet und einen Kulturmittelpunkt darstellt. Daneben gibt es andere sehenswerte Plätze und Orte, die rund um die Mitte verteilt sind. Die attraktivgestaltete Plätze bieten sowohl zielgruppenspezifische als auch altersübergreifende Aufenthaltsmöglichkeiten.
- Zudem runden das gastronomische Angebot und zahlreiche Freizeitmöglichkeiten das Leben in St. Arnold ab. Aber nicht nur die St. Arnold, sondern auch viele Touristen werden von regelmäßigen Aktionen in St. Arnold angezogen, wodurch der Ort lebendiger und einladender wirkt.
- Die Integration von Neubürgern und jungen Familien spielt in Sankt Arnold 2025 weiterhin eine große Rolle. Sankt Arnold ist Ort der Begegnung und die Dorfgemeinschaft integriert jeden in das Dorfleben und heißt jeden willkommen.
- In Sankt Arnold werden alle wichtigen Veranstaltungen oder andere wertvolle Informationen rund um das Dorfleben auf einer ansprechenden Internetseite präsentiert und vermarktet. Auch durch anderen Medien werden die Bürgerinnen und Bürger gut über besondere Ereignisse im Ort informiert.

➤ Weitere Anmerkungen in Stichpunkten:

- Baugrundstücke im Internet
- Neubaugebiet für junge Familien

➤ Hinweis:

Sankt Arnold ausgeschrieben ist laut Aussagen der AK-Teilnehmer nicht identitätsstiftend und wirkt für Bürgerinnen und Bürger fremd. Alte und gewohnte Schreibweise „St. Arnold“ sollte beibehalten werden (historische Identität und Wahrung der Tradition)

Arbeitskreis „Grundversorgung und Mobilität“:

- Die medizinische Versorgung in Sankt Arnold wurde im Jahr 2025 aufrechterhalten und konnte teilweise sogar verbessert werden.
- Sankt Arnold 2025 ist in allen wichtigen Bereichen des täglichen Lebens barrierefrei. Wichtige Einrichtungen sind ebenso barrierefrei wie die Hauptwegeverbindungen zu diesen.
- Die Versorgungssituation in Sankt Arnold ist auch 2025 gesichert: Lebensmittel können weiterhin vor Ort eingekauft werden, Verkaufsfläche und Angebot sind zeitgemäß und nachhaltig.
- Sankt Arnold 2025 ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort: Gewerbe und Start-Ups finden hier Platz und geeignete Rahmenbedingungen.
- Das ÖPNV-Angebot wird in Sankt Arnold durch alternative Angebote ergänzt bzw. bestehende Angebote werden effektiver genutzt.
- Sankt Arnold 2025 verfügt über einen zentralen Treffpunkt, an dem Kommunikation, Beratung, Sozialleistung und Grundversorgung gebündelt anzutreffen sind. Diese lebendige Mitte bündelt zahlreiche wichtige Dienstleistungen und ist erste Anlaufstelle für alle Bevölkerungsgruppen.

Arbeitskreis „Tourismus und Freizeit“:

- Im Jahr 2025 sind die Seen von Sankt Arnold in ihrer Attraktivität gesteigert und es ist sanfter Tourismus zu verzeichnen.
- Sankt Arnold weist eine gute Verkehrsanbindung auf, die unter anderem durch den Einsatz von Bürgerbussen erreicht wird. Die allgemein gute Anbindung befördert den Radtourismus im Ort.
- Der historische Bahnhof von Sankt Arnold ist einer allgemeinen Nutzung zugänglich gemacht und dient unter anderem als eine kulturelle Begegnungsstätte.
- Sankt Arnold verfügt im Jahr 2025 über eine zentrale Dorfmitte, die generationenübergreifende Begegnungsmöglichkeiten schafft.
- Im Jahr 2025 ist Sankt Arnold mit seinen Sehenswürdigkeiten in ein attraktives Radwegenetz eingebunden.
- Sankt Arnold 2025 ist barrierefrei. Die Seen des Dorfes sind durch barrierefreie Wegenetze erschlossen und infolgedessen für alle Menschen erlebbar.



Dorfentwicklungskonzept (DEK) Sankt Arnold 2025

- Der Schützenplatz von Sankt Arnold ist attraktiv und erfährt eine rege Nutzung.
- Sankt Arnold 2025 ist gut ausgeschildert, sodass sowohl Einwohner als auch Besuchern des Dorfes auf attraktive Standorte und Sehenswürdigkeiten hingewiesen werden.
- Sankt Arnold 2025 berücksichtigt unter den Aspekten von Tourismus und Freizeit auch die spezifischen Ansprüche von Kindern und Jugendlichen.

Projekte im EZS

Die sichtbaren Ergebnisse im Entwicklungskonzept

- Projekte sind die sichtbaren Anteile im DEK und dienen der Umsetzung der DEK-Strategie
- das DEK sollte eine Mischung aus kurzfristig und langfristig realisierbaren Ideen bereithalten
- Projekte benötigen für eine Umsetzung einen oder mehrere Projektpaten und -gruppen, die die Idee vorantreiben
- sie orientieren sich an spezifischen Eignungskriterien, die sicherstellen, dass das Projekt im Sinne des Dorfentwicklungskonzepts ist und werden in sog. Projektprofilen zusammengefasst (eine Übersicht über die Projektkriterien sowie Blanko-Projektprofile finden sich im Internet auf der DEK-Homepage unter <http://sanktarnold2025.blogspot.de>)

Folgende Projektansätze wurden in den Arbeitskreisen bislang benannt (wir haben versucht, die in allen AKs genannten Projekte unabhängig davon, in welchem AK sie genannt wurden, in nachfolgender Übersicht dem jeweils passenden Thema zuzuordnen):

AK „Siedlungsstruktur und Ortskern“

Themenbereich	Projektvorschläge	Projektpate/ Ansprechpartner
Ortsbild und Struktur	Beschilderung für attraktive Plätze in St. Arnold insbesondere an Fahrradwegen / Beschilderungssystem mit Bildern	
	Radrundweg zwischen Neuenkirchen und St. Arnold als Verbindungselement	
	Bänke an Spazierwegen insbesondere entlang der Wegeführung zwischen Neuenkirchen und St. Arnold	Hr. Niehues
Ortskern	Bauentwicklung in St. Arnold/Grundstücke für Familien	
	Platzgestaltung Ortsmitte (Kirche, K+K, Familienzentrum)	Hr. Löcke
	Café am Pfarrheim	
Schule	Boule-Platz und Schachfeld	Fr. Pfennig
	Kleine Mensa oder Eltern-Café an der Schule	Fr. Pfennig
Kinder und Jugend	Skateanlage moderner gestalten	
Vermarktung	Internetauftritt für St. Arnold mit allen wichtigen Infos	Fr. Oley /Hr. Finke

AK „Grundversorgung und Mobilität“

Themenbereich	Projektvorschläge	Projektpate/ Ansprechpartner
Dienstleistungen	Schaffung eines zentralen Begegnungszentrums für St. Arnold	Hr. Kreimer
Einzelhandel	Sicherung der Lebensmittelgrundversorgung	
	Standortdiskussion / Einzelhandelskonzept / K+K	
Med. Versorgung	Sicherung der medizinischen Grundversorgung: Entwicklung von Möglichkeiten, einen Nachfolger für den derzeitigen Arzt für St. Arnold zu gewinnen	Hr. Gerlach fragt Arzt
Mobilität	Bürgerbus als Alternative/Ergänzung zum ÖPNV	Hr. Gerlach



Dorfentwicklungskonzept (DEK) Sankt Arnold 2025

AK „Tourismus und Freizeit“

Themenbereich	Projektvorschläge	Projektpate/ Ansprechpartner
Erschließung und Aufwertung der Seen	Errichtung einer Aussichtsplattform	
	Anlegung eines Naturlehrpfades	Hr. Musekamp u. Fr. Giesel
	Schaffung eines Grünen Bandes	
	Sanfte Erschließung der Seen	
	Naherholungsgebiet St. Arnold der Seen	
Gastronomie	Schaffung gastronomischer Angebote (inklusive Toiletten) im Bereich der Seen	Hr. Kreimer u. Fr. Wiwerink
Kultur	Nutzung der Kirche als Ausstellungsort	
	Schaffung weiterer Kulturangebote	
	Schaffung von Indoor-Kulturangeboten	
	Kooperation zwischen AJG und Kirche anstoßen	
	Abfrage von Kulturangeboten und Aufnahme dieser in den Kulturkalender; außerdem Prüfung von Räumlichkeiten für Kulturangebote (Abstimmung mit AJG, Vereinen etc.)	Hr. Skoczko u. Fr. Kenning
Bahnhof	Internetauftritt (Vermarktung von Kulturangeboten)	
	Umnutzung des Bahnhofsgebäudes	Hr. Niehues u. Hr. Lockhorn
Marketing	Schaffung eines kooperativen Designs	
	Verbesserung der Beschilderung	Ehrenamtslotsen ansprechen
	Vermarktung der Radwege	
	Allgemeines Marketing im Bereich Freizeit und Tourismus	

Ausblick

So geht es weiter im DEK

- bei neuen und bestehenden Projektideen:
 - wo nötig, Finden von Projektpaten
 - Finden weiterer Mitmacher für die Projektpaten/-gruppen
 - selbständige Projektgruppentreffen
 - Ziel: Projektprofil so weit wie möglich füllen und bei den nächsten AK-Treffen im Oktober vorstellen
- ansonsten:
 - neue Projektideen entwickeln
 - Ideen mit DEK-Koordination abstimmen
 - Partner und Mitmacher finden

Weitere Stationen im DEK-Prozess:

Termine und Veranstaltungen

- Arbeitskreis-Sitzungen, Runde 2: Erneute Sitzungen der einzelnen Arbeitskreise, Beginn jeweils um 19 Uhr im Schützen-Vereinsheim. Folgende Termine werden angeboten:
 - AK „Siedlungsstruktur und Ortskern“ (2): Dienstag, 28.10.2014
 - AK „Grundversorgung und Mobilität“ (2): Mittwoch, 29.10.2014
 - AK „Tourismus und Freizeit“ (2): Donnerstag, 06.11.2014



Dorfentwicklungskonzept (DEK) Sankt Arnold 2025

- Projektsprechstunde in St. Arnold: Persönliche Projektberatung durch planinvent vor Ort - kommen Sie vorbei und stellen Sie Fragen zu Ihrem Projekt oder wenn Sie Hilfe beim Ausfüllen der Projektprofile benötigen; auch neue Ideen können Sie hier mit Vertretern des Büros diskutieren. Ein Termin dazu wird in den kommenden Arbeitskreisen bekanntgegeben
- Zusammenfassende Arbeitskreissitzung: Sitzung aller drei Arbeitskreise gemeinsam, um bisherige Projektansätze zu erörtern und neue Projekte für die Zukunft St. Arnolds zu entwickeln; außerdem Findung von Projektpaten und Projektgruppen; diese Sitzung wird Mitte November stattfinden.
- Präsentation des Zwischenstands der Projekte in einer Projektmesse am 29. November von 12-16 Uhr
 - Zusammenkunft aller drei Arbeitskreise
 - Vorstellung aller Projektideen für die Öffentlichkeit
 - Paten stellen „ihr“ Projekt an einem Stand oder einer Stellwand vor, ganz ähnlich einer richtigen Messe/Ausstellung
 - dazu muss ggf. Material vorbereitet werden, das zur Veranschaulichung der jeweiligen Projektidee passt (z.B. Karte, Fotos, Poster o.ä.) → Unterstützung/Zuarbeit dafür gibt es auf Wunsch und sofern möglich auch von planinvent und/oder der Gemeinde Neuenkirchen
- Abschlussveranstaltung zur Präsentation der fertigen Projekte und des DEK-Gesamtberichtes (voraussichtlich im Februar 2015)

Fragen? Anregungen? Kritik? Ideen?

Sprechen Sie uns an:

planinvent - Büro für räumliche Planung, Alter Steinweg 22-24, 48143 Münster

info@planinvent.de

Telefon: 0251 - 48 400 - 18 (Hr. Bröckling)
- 19 (Hr. Olbrich)
- 20 (Fr. Singer)

<http://sanktarnold2025.blogspot.de>